

Symptom und Ursache – ein wesentlicher Unterschied

Karl Oberhauser / Januar 2022

Symptome sind spürbare Zeichen für eine Belastung, eine Blockade oder eine Krankheit. Die Ursache ist der Auslöser für diese Symptome. Auswirkungen sind die Folgen der Symptome. Hier einige Beispiele.

Problem	Symptom	Auswirkung	Ursache
Mein Auto springt nicht an.	Der Motor startet nicht.	Ich kann nicht Auto fahren. Ich komme zu spät zu meinem Termin.	Der Starter ist defekt. Ich habe kein Benzin im Tank.
Ich habe eine Grippe	Nase läuft, Gliederschmerzen, Husten, Müdigkeit und Erschöpfung.	Ich bin nicht arbeitsfähig.	Mein Immunsystem ist geschwächt.
Ich weine	Tränen laufen, Traurigkeit.	Müdigkeit, Energielosigkeit, Kehle zugeschnürt.	Ich habe einen geliebten Menschen verloren.
Ich bin im Stress	Blutdruck und Puls steigt, Anspannung der Muskeln, innere Unruhe, Gedankenkreisen, Gereiztheit.	Erschöpfung, Immunsystem und Organe werden geschwächt, Magenschmerzen, Durchfall, Schlafstörungen, Konzentrationsstörungen, Fehlerquote erhöht sich. Burnout, Depression	Termindruck, Perfektionismus, Workaholic, ständige Konflikte, Arbeitslosigkeit, Ängste, Traumata.

Die Unterscheidung zwischen Symptom, Ursache und Auswirkungen ist für eine Behandlung von Problemen von entscheidender Bedeutung. In der Akutmedizin ist die Behandlung von Symptomen und Auswirkungen die einzig mögliche und sinnhafte Behandlungsmöglichkeit. Bricht sich jemand ein Bein, muss dieses sofort operiert und/oder gegipst werden, um Folgeschäden zu vermeiden. Hat ein Mensch eine akute Blinddarmentzündung, muss sofort der Blinddarm operiert werden, um einen möglichen Todesfall zu verhindern. Würde sich die Akutmedizin zuerst Gedanken darüber machen, wieso ein Patient sich das Bein gebrochen oder eine Blinddarmentzündung entwickelt hat, könnte dies für ihn schwerwiegende Folgen haben.

Ausserhalb der Akutmedizin neigt jedoch die Schulmedizin ebenfalls dazu, sich bei der Behandlung von chronischen Erkrankungen vor allem auf die Symptome und Auswirkungen zu konzentrieren und sich wenig Gedanken über die Ursache der Symptome zu machen.

Bei chronischen Erkrankungen, aber auch bei emotionalen und psychischen Problemen kann eine Symptombehandlung zwar zu einer kurzfristigen Verbesserung führen, aber zu keiner langfristigen und nachhaltigen „Heilung“. Diese Probleme und Erkrankungen können nur erfolgreich behandelt werden, wenn die Ursache herausgefunden und behandelt wird.

Vielen chronischen Erkrankungen und emotionalen, psychischen Problemen liegen emotionale Verletzungen oder prägende negative Erfahrungen und Erlebnisse in der Kindheit oder frühen Jugend zugrunde. Können diese nicht „in die Heilung kommen“, entstehen aus diesen emotionalen Verletzungen und negativen Erfahrungen negative Überzeugungen über sich selbst und Blockaden, die letztlich emotionale Probleme, psychische oder chronische körperliche Erkrankungen zur Folge haben.

Hypnose, Soul & Parts und der Seelencode sind wirksame Methoden, um die Ursachen von Problemen aufzulösen. Mehr zu diesen Methoden erfährst du auf meiner Webseite www.praxis-oberhauser.ch